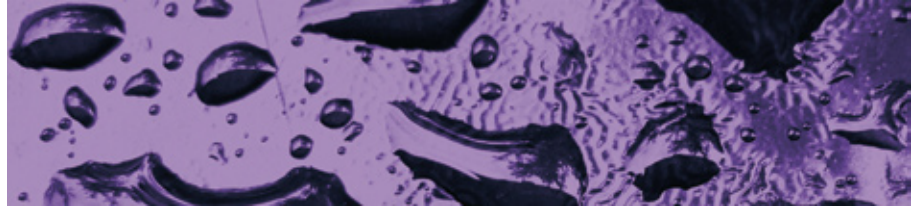




## PRODUKTGRUPPE 140

### Serie 140-20041/27

UV-Ätzresist



Die Serie 140-20041/27 ist ein UV härtpbarer Beschichtungsstoff zur Herstellung von Ätzmasken. Er ist gegen starke Säuren beständig und lässt sich mit starken Alkalien fladenfrei strippen (z.Bsp. 5-10 % NaOH (Natronlauge), 40-45°C).



#### BEDRUCKSTOFFE

Metalle	diverse Kunststoffe	Glas
---------	---------------------	------



#### ANWENDUNG

Einsatzgebiet	Gedruckte Schaltungen, Spielautomatenplatten, Glasätzung, etc.
---------------	--



#### EIGENSCHAFTEN, VERARBEITUNG, TROCKNUNG UND GEWEBE

Gewebe	77-55Y PW bis 120-34Y PW PET 1000
--------	-----------------------------------

Trocknung / Härtung	1500 mJ/cm <sup>2</sup>
---------------------	-------------------------

Weiterverarbeitung	Ätzen mit starken Säuren
--------------------	--------------------------



#### HILFSMITTEL

Verdüner	-	Zugabemenge	-
----------	---	-------------	---

Verzögerer	-	Zugabemenge	-
------------	---	-------------	---



#### SONSTIGES

Lieferbereitschaft	1 kg / 5 kg / 20 kg
--------------------	---------------------

Sonstiges	Strippen mit 45°C warmer, alkalischer Sodalösung (• pH 14)
-----------	--

Diese Angaben basieren auf Laborversuchen und Erfahrungen aus der Praxis. Unsere anwendungstechnische Beratung erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis, und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung. In zweifelhaften Fällen bitten wir Sie, eine Probe durchzuführen, oder sich an unsere technischen Mitarbeiter zu wenden. Die Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der von uns gelieferten Produkte erfolgt ausserhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschliesslich in Ihrem Verantwortungsbereich und befreien uns von jeder Garantiehaftung. Bei berechtigten Beanstandungen haftet der Hersteller ausschliesslich für den Gegenwert des verwendeten Farbsystems. Die Zumengung von nicht erwähnten Produkten oder Fremdprodukten erfolgt auf eigenes Risiko und entbindet die Printcolor Screen AG von jeglichen späteren Forderungen, vor allem dann, wenn es zu Schadensfällen durch artfremde Produkte gekommen ist. (06/2008)

